

Botschaft

Budget 2O26



Neuer Auftritt, bewährte Inhalte

Die Gemeinde Ermatingen hat per 2025 einen neuen Auftritt ausgerollt. Daher erscheint auch der Umschlag dieses Berichts bereits im neuen Erscheinungsbild. Der Inhalt bleibt vorerst unverändert: eine Dokumentation der Gemeindefinanzen.

Das hat einen Grund. Derzeit läuft eine Überarbeitung, um die inhaltlichen Informationen künftig einfacher, transparenter und übersichtlicher darzustellen. Zudem setzt die Gemeinde verstärkt auf Digitalisierung, sodass die wichtigsten Finanzdaten zukünftig online und barrierefrei zugänglich sind. Gleichzeitig bleibt eine physische Ausgabe bestehen, um bewährte Tradition mit Modernem zu verbinden. Der Umfang wird im Zuge der Überarbeitung festgelegt.

GEMEINDE ERMATINGEN

Traktandenliste

zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom

Mittwoch, 26. November 2025, 20.00 Uhr

im Lilienberg, Tagungsraum «Lilienberg Zentrum»

Tra	aktanden	Seitenzahl
1.	Protokoll über die Gemeindeversammlung 26. Mai 2025	3
2.	Schutz der Gebäudebrüter und Mehlschwalben	3 - 4
3.	Budget 2026 und Festsetzung des Steuerfusses für 2026	5 - 22
4.	Kenntnisnahme vom Finanzplan 2027-2031	23 - 26
5.	Berichterstattung Bildung einer Einheitsgemeinde	27 - 28
6.	Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Abdulai Genti, geb. 2003, nordmazedonischer Staatsangehöriger, Ermatingen	29
7.	Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Banghard Axel, geb. 1966, sowie seiner Frau Banghard Tanja, geb. 1967, beide deutsche Staatsangehörige Ermatingen	29
8.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Banghard Fabienne, geb. 1997, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	29
9.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Banghard Océane, geb. 2005, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	29
10.	. Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Boss Philipp, geb. 1979, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen	29
11.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Colucci Sarah, geb. 1984, sowie Ihrer Kinder Boss Matteo, geb. 2013 und Boss Mika, geb. 2015, alle deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	30
12.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Gatellier Jens, geb. 1973, französischer Staatsangehöriger, sowie seine Kinder Gatellier Pauline, geb. 2012 und Gatellier Emile, geb. 2013, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	30
13.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Koch Martin, geb. 1986, sowie seiner Kinder Gehrig Shanti, geb. 2014 und Gehrig Elea, geb. 2014, alle schweizer Staatsangehörige, Triboltingen	30

14.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Kube Sonja, geb. 1971, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	30
15.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Pichert Thomas, geb. 1962, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen	31
16.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Sauer Sandra, geb. 1975, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	31
17.	Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Schnur Dirk, geb. 1960, sowie seiner Frau Moosmann Bettina, geb. 1969, beide schweizer Staatsangehörige, Ermatingen	31
18.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Schmidt Pierre, geb. 1979, und seiner Frau Schmidt Andrea, geb. 1979, sowie Ihrer Kinder Schmidt Theo, geb. 2015 und Schmidt Romy, geb. 2019, alle deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	31
19.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Schütte Kevin, geb. 1977, deutscher Staatsangehöriger und seiner Frau Schütte Kim, geb. 1987, südafrikanische Staatsangehörige, sowie Ihrer Kinder Schütte Leonardo, geb. 2012 und Schütte Amara, geb. 2014, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen	32
20.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Seidelmann Robin, geb. 1997, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen	32
21.	Bürgerrecht - Einbürgerungsgesuch von Tomasi Lara, geb. 1999, österreichische Staatsangehörige, Triboltingen	32

22. Mitteilungen und allgemeine Umfrage

Ermatingen, 28. Oktober 2025

DER GEMEINDERAT

Hinweis

Gestützt auf § 18 Abs. 2 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht des Kantons Thurgau werden die Vorlagen und Botschaften für die Gemeindeversammlung pro Haushalt nur einmal zugestellt. Zusätzliche Botschaftsunterlagen können bei der Gemeindekanzlei angefordert oder abgeholt werden.

Bitte nehmen Sie den Stimmrechtsausweis an die Gemeindeversammlung mit und geben Sie diesen beim Eingang in den Tagungsraum «Lilienberg Zentrum» ab.

Protokoll über die Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 26. Mai 2025

Digital statt gedruckt - der Umwelt zuliebe!

Ab der letzten Zustellung der Botschaft im Frühjahr wird das Protokoll der Gemeindeversammlung nicht mehr in voller Länge in der Botschaft abgedruckt. Warum? Ganz einfach: Weniger Papierverbrauch, mehr Nachhaltigkeit! Bei ca. 2'050 zu druckenden Botschaften (sämtliche Haushalte) ergibt dies eine Ersparnis von ca. 16'000 Druckseiten – sprich ca. 32'000 pro Jahr.

Das Gesetz erlaubt uns, diese Änderung in Absprache mit dem kantonalen Departement umzusetzen. Das vollständige Protokoll finden Sie digital auf unserer Webseite www.ermatingen.ch/gemeindeversammlung.

Für alle, die es lieber vor Ort einsehen möchten, liegt das Protokoll weiterhin während den regulären Schalteröffnungszeiten im Front-Office bereit. Sie bevorzugen eine gedruckte Version? Kein Problem – auf Wunsch senden wir Ihnen das Protokoll gerne auch in physischer Form zu.

Danke, dass Sie uns auf dem Weg zu einer umweltfreundlicheren Zukunft unterstützen!

Traktandum 2

Schutz der Gebäudebrüter und Mehlschwalben

An der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2025 wurde die Unterstützung beim Schutz sowie bei der Kotbeseitigung von Gebäudebrütern (nicht traktandiert) beantragt. Gemäss Art. 9 der kommunalen Gemeindeordnung wurde dieser Antrag als erheblich erklärt. Das Verfahren sieht vor, dass ein erheblich erklärter Antrag zur Prüfung und Berichterstattung an den Gemeinderat weitergeleitet und anschliessend an einer ordentlichen Gemeindeversammlung zur Entscheidung vorgelegt wird.

Ausgangslage

Im Nachgang zur Gemeindeversammlung beauftragte der Gemeinderat die Verwaltung, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und einen Vorgehensvorschlag auszuarbeiten. Hierfür wurde ein internes Projektteam eingesetzt. Die Arbeitsgruppe hat Abklärungen getroffen, um geeignete, ökologische und praktikable Massnahmen auf Gemeindeebene zu definieren. Es wurden Massnahmen erarbeitet, welche nun der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden.

Vorgeschlagene Massnahmen

Reinigung und Pflege der Nistplätze

Der Ümgang mit Nestern an Gebäuden wirft oft Fragen auf. Eine sachgerechte Vorgehensweise ist entscheidend für den Schutz und Erhalt der Gebäudebrüter. Regelmässige Reinigungsaktionen für Nester und Kotbretter sollen neu pro Verein mit Fr. 500.— (jährlich) unterstützt werden. Diese Aktionen werden von den Vogelschutzvereinen organisiert und über die Kommunikationskanäle der Gemeinde angekündigt, damit sich interessierte oder betroffene Liegenschaftsbesitzer melden können.

Umgang mit Bauvorhaben

Bauvorhaben stellen für Gebäudebrüter Gefahren dar. Da Nester gesetzlich geschützt sind, überprüft die Bauverwaltung bei geplanten Bauvorhaben ob am betroffenen Standort Nester von Gebäudebrütern vorhanden sind und informiert die Liegenschaftsbesitzer im Rahmen des ordentlichen Baubewilligungsverfahrens über mögliche Schutzmassnahmen. Die Vogelschutzvereine stehen den Eigentümern dabei beratend zur Seite.

Information und Sensibilisierung

Zur Sensibilisierung der Bevölkerung wird auf der Webseite der Gemeinde ein Bereich "Vogel- und Umweltschutz" geschaffen. Dort werden Informationen zu Aktionen, Schutzmassnahmen und Ansprechpartnern der Vogelschutzvereine veröffentlicht. Zudem sollen nützliche Links und Informationsmaterialien der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Umsetzung der Massnahmen sind folgende jährliche Mittel erforderlich und ins Budget aufzunehmen:

Zweck: Pflege und Aktualisierung der Inventare (alternierende Erhebung in Ermatingen u. Triboltingen)	<i>Betrag:</i> Fr. 1'000.–
Unterstützung Reinigungsaktion Nester (je Fr. 500 pro Verein)	Fr. 1'000

Total jährlicher Aufwand Fr. 2'000.-

Schlussbemerkung

Mit der Umsetzung dieser Massnahmen leistet die Gemeinde einen konkreten Beitrag zum Schutz gefährdeter Gebäudebrüterarten.

Das Projekt stärkt das ökologische Bewusstsein und setzt ein sichtbares Zeichen für den praktischen Naturschutz auf lokaler Ebene.

Antrag

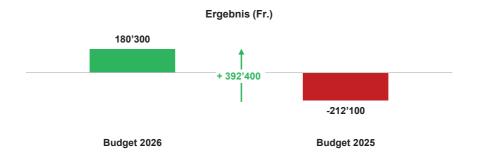
Der Gemeinderat beantragt zuhanden der Gemeindeversammlung, die vorgeschlagenen Unterstützungsmassnahmen für den Schutz von Rauch- und Mehlschwalben sowie Mauerseglern (Gebäudebrüter) sowie einen jährlichen Betrag von Fr. 2'000.00 ins Budget aufzunehmen.

Budget 2026 und Festsetzung des Steuerfusses für 2026

Das detaillierte Budget 2026 kann auf der Gemeindekanzlei (Tel. 071 663 30 30) bestellt oder abgeholt werden. Die detaillierten Unterlagen sind zudem auf der Website der Gemeinde Ermatingen (www.ermatingen.ch) abrufbar.

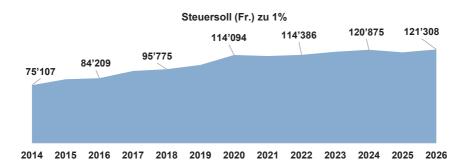
Erfolgsrechnung

Das Budget 2026 weist einen Ertragsüberschuss (Gewinn) von Fr. 180'300.- aus. Gegenüber dem Vorjahresbudget (2025) verbessert sich das Ergebnis damit um Fr. 392'400.-.

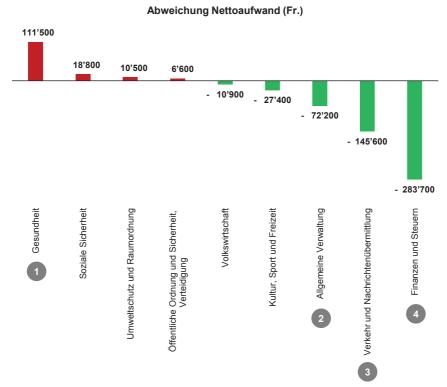


Der Steuerfuss liegt im Budget 2026 unverändert bei 40%.

Die erwartete Entwicklung des Steuersolls zu 1% steigt gegenüber dem Vorjahresbudget leicht und setzt damit den positiven Trend der letzten Jahre fort.



Der Nettoaufwand auf der obersten funktionalen Gliederung zeigt gegenüber Vorjahresbudget die folgenden Abweichungen. Diese sind hauptsächlich auf die erwähnten Erläuterungen zurückzuführen. Zudem gibt es innerhalb der einzelnen Funktionen diverse kleinere Abweichungen, welche sich gegenseitig kompensieren.



Erläuterungen zu den Abweichungen:



Der Beitrag an den Kanton für die Pflegefinanzierung steigt weiter an. Die Gemeinde muss mittlerweile eine knappe halbe Million dafür aufwenden. Auch bei den Spitexleistungen muss ein weiterer Kostenanstieg verzeichnet werden. Dies aufgrund höherer Tarife, zunehmenden Fallzahlen und steigenden strukturellen Kosten bei den Spitexorganisationen.

Allgemeine Verwaltung

Der tiefere Nettoaufwand ist hauptsächlich auf den Entfall der folgenden im Vorjahresbudget enthaltenen Positionen zurückzuführen:

- 2. Etappe Liegenschaftsanalyse
- Partizipation am Wettbewerb Schulraumentwicklung

Beim Personalaufwand ist in Anlehnung an den Kanton eine Lohnsummenentwicklung von 1.0% vorgesehen.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Gemeindeanteil an den Strassenverkehrssteuern wurde von 15% auf 23% erhöht und führt damit zu höheren Erträgen. Zudem wurden die internen Verrechnungen aufgrund der IST-Zahlen 2024 zu Gunsten des Werkhofs erhöht, wobei dies ein rein buchhalterischer Effekt ist und keine Auswirkung auf den Geldfluss hat.

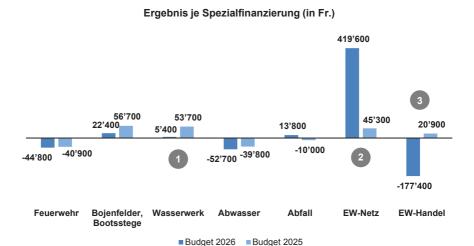
Finanzen und Steuern

Bei den Gemeindesteuern wird insgesamt mit einem Ertragszuwachs gerechnet. Die Prognose basiert auf der Annahme, dass sich der Steuerertrag aus der Vorjahresrechnung (2024) um die erwartete Bevölkerungs- und Konjunkturentwicklung des laufenden und künftigen Budgetjahrs (2025 + 2026) verändern wird. Aufgrund des hohen Veranlagungsrückstands durch die kantonale Steuerverwaltung ist die Berechnungsbasis nach wie vor sehr unsicher, da kein aktuelles Steuersoll vorliegt. Auch der Steuerertrag aus früheren Jahren unterliegt deswegen starken Schwankungen und kann nicht zuverlässig prognostiziert werden.

Der Beitrag in den Finanzausgleich basiert jeweils auf der durchschnittlichen Steuerkraft der letzten drei Jahre (2023-2025) im Vergleich zum kantonalen Mittel. Da die durchschnittliche Steuerkraft in Ermatingen in den letzten drei Referenzjahren im Vergleich zu den vorherigen Referenzjahren gesunken ist (auch im Vergleich zum kantonalen Mittel), wird mit einer tieferen Beitragszahlung für das Budgetjahr 2026 gerechnet.

Bei der Wertberichtigung auf Forderungen wird aufgrund des erwarteten Debitorenbestands sowie der Vorjahreswerte von einer Aufwanderhöhung ausgegangen.

Bei den Spezialfinanzierungen zeigen sich die Ergebnisse zum Vorjahresbudget wie folgt:





Wasserwerk

Die budgetierte Einlage ins Wasserwerk liegt unter Vorjahresbudget, da die erwarteten Erträge aufgrund der IST-Zahlen 2024 korrigiert werden mussten.



EW-Netz / EW-Handel

Beim EW-Netz führten die negativen Ergebnisse der letzten Jahre sowie hohe Investitionen zu einem Anstieg der Verschuldung. Die Tarife wurden daher im Rahmen der Möglichkeiten so ausgestaltet, dass ein positives Ergebnis erzielt werden kann und die Verschuldung damit stabilisiert bzw. abgebaut wird.

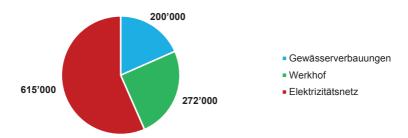
Gleichzeitig wurden die Energietarife gesenkt, um das hohe Eigenkapital beim EW-Handel zu reduzieren. Insgesamt resultiert bei den Stromtarifen damit eine Senkung gegenüber dem Vorjahr.

Investitionen

Das Investitionsbudget wird aus Sicht der Kreditbewilligung sowie aus Sicht der geplanten Kreditverwendung dargestellt. Dies aus dem Grund, weil die bewilligten Investitionen nicht immer im Budgetjahr, sondern aufgeteilt über mehrere Jahre anfallen können.

Insgesamt sind neue Investitionskredite von Fr. 1'087'000 budgetiert (Investitionsausgaben).

Aufteilung nach Herkunft (Fr.)



Elektrizitätsnetz

Im Bereich des EW sind die Sanierungen der Trafostation Breite sowie der Mittelspannungs-Schaltanlage Klingler budgetiert. Aufgrund des neuen Energiegesetztes (Mantelerlass) muss zudem die bestehende Werksoftware erweitert werden, was eine zusätzliche Investition zur Folge hat.

Werkhof

Beim Werkhof ist die Ersatzanschaffung des über 15-jährigen Kommunalfahrzeuges sowie die Sanierung des Wasserschadens bei der Zivilschutzanlage vorgesehen.

Gewässerverbauungen

Aufgrund der Starkregenereignisse in den letzten Jahren und den damit verbundenen Hochwasserschäden sind Massnahmen im Bereich des Oberflächenabflusses geplant.

Die im Budgetjahr 2026 erwarteten Investitionsausgaben belaufen sich aus den neu zu bewilligenden Investitionen sowie den Restkrediten aus Vorjahren auf Fr. 1'563'000.

Antrag und Genehmigung

1. Genehmigung durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat hat das Budget 2026 geprüft und zu Handen der Gemeindeversammlung genehmigt.

2. Antrag zur Genehmigung durch die Stimmbürger

Budget 2026 der Gemeinde Ermatingen:

Erfolgsrechnung	Aufwand Ertrag Ertragsüberschuss	Fr. 15'959'200 Fr. 16'139'500 Fr. 180'300
Investitionsrechnung		
Neu zu bewilligende Kredite (Verpflichtungskredite)	Ausgaben Einnahmen Nettokredit	Fr. 1'087'000 Fr. 0 Fr. 1'087'000
Budgettranchen (Budgetkredite)	Ausgaben Einnahmen Nettoinvestitionen	Fr. 1'573'000 Fr. 10'000 Fr. 1'563'000
Steuerfuss	Gleichbleibend bei 40%	

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung soll dem zweckfreien Eigenkapital gutgeschrieben werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dem Budget 2026 zuzustimmen und den Steuerfuss bei 40% festzusetzen.

Gestufter	Gestufter Erfolgsausweis	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
		Betrag	Betrag	Betrag
	Betrieblicher Aufwand	14'848'500.00	14'394'600.00	15'570'949.89
30	Personalaufwand	2'351'800.00	2'267'200.00	2'287'903.96
31	Sach- und übriger Aufwand	5'515'800.00	5'778'800.00	6'335'853.55
33	Abschreibungen	1'440'400.00	1'472'800.00	1'368'483.54
35	Einlagen	461'200.00	176'600.00	612'292.13
36	Transferaufwand	5'044'300.00	4'684'200.00	4'947'177.36
37	Durchlaufende Beiträge	35,000.00	15'000.00	19'239.35
	Betrieblicher Ertrag	14'800'600.00	13'930'400.00	15'172'982.11
40	Fiskalertrag	6,001,600.00	5,639,600.00	5'671'733.25
14	Regalien und Kozessionen	18'500.00	18'000.00	18'646.40
42	Entgelte	6'641'400.00	6'420'900.00	7'105'115.61
43	Verschiedene Erträge			83'471.64
45	Entnahmen Fonds	274'900.00	00.007'09	543'236.17
46	Transferertrag	1,829,200.00	1,731,200.00	1,729'979.04
47	Durchlaufende Beiträge	35,000.00	30,000.00	20,800.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-47'900.00	-464'200.00	-397'967.78
34	Finanzaufwand	281'700.00	256'300.00	225'234.30
4	Finanzertrag	508,900.00	507'400.00	512'903.27
	Ergebnis aus Finanzierung	227'200.00	251'100.00	287'668.97
	Operatives Ergebnis	179'300.00	-213'100.00	-110′298.81
88 84	Ausserordentlicher Aufwand Ausserordentlicher Ertrag	1,000.00	1,000.00	1,000.00
	Ausserordentliches Ergebnis	1,000.00	1,000.00	1,000.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	180'300.00	-212'100.00	-109'298.81

Funktion	Funktionale Gliederung	Budget 2026	126	Budget 2025	125	Rechnung 2024	:024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
c	ALL CEMEINE VEDWALTING	טט טטניטטוני	00 0011100	00 000130310	00 0031000	00 000107710	0471005.65
>	ALLGEMEINE VERWALIONG	7.080.300.00	983 300.00	7.093.000.00	928 900.00	2.412.328.39	047 323.03
10	Legislative und Exekutive	416'100.00		462'800.00	3,700.00	445'378.26	
110	Legislative	58,300.00		74'000.00		64'149.07	
0110	Legislative	58,300.00		74'000.00		64'149.07	
012	Exekutive	357'800.00		388'800.00	3,700.00	381'229.19	
0120	Exekutive	357,800.00		388,800.00	3,700.00	381'229.19	
05	Allgemeine Dienste	2'164'200.00	885'500.00	2'232'800.00	924'900.00	2'026'950.13	847'325.65
021	Finanz- und Steuerverwaltung	392,300.00	501'700.00	368'900.00	519'800.00	441'412.96	486'004.45
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	392'900.00	501'700.00	368,900.00	519'800.00	441'412.96	486'004.45
022	Allgemeine Dienste, übrige	1'440'700.00	266'700.00	1'509'600.00	291'700.00	1'294'730.43	244'842.10
0221	Gemeindekanzlei	379'600.00	124'500.00	386,600.00	129'800.00	712'805.77	125'064.37
0222	Bauverwaltung	285'300.00	132'200.00	314'300.00	153'900.00	581'924.66	119'777.73
0223	Informatik	275'000.00	10,000.00	299,800.00	8,000.00		
0225	Verwaltungsleitung	242'800.00		250'700.00			
0226	Technische Werke	258'000.00		258'200.00			
029	Verwaltungsliegenschaften, übriges	330,600.00	117'100.00	354'300.00	113'400.00	290'806.74	116'479.10
0530	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g	15,000.00		75'000.00		19'004.35	
0291	Rathaus	86'300.00	29'500.00	88,200.00	26'500.00	89'397.56	28'858.00
0292	Werkhof	116,000.00	77'000.00	84'700.00	77,000.00	79'166.67	77'014.00
0296	Musikpavillon	5,300.00		6,200.00		4'914.80	
0297	WC-Anlagen, übrige Liegenschaften	108'000.00	10'600.00	00.006'66	00.006'6	98'323.36	10'607.10

Funktion	Funktionale Gliederung	Budget 2026	026	Budget 2025	25	Rechnung 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
.	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	836'500.00	586'800.00	781'500.00	538'400.00	870'474.50	570'488.15
=	Öffentliche Sicherheit	55,900.00	50,000.00	48'700.00	53,000.00	43'083.89	42'740.37
112	Verkehrssicherheit	55'900.00	20,000.00	48'700.00	53,000.00	43'083.89	42'740.37
1120	Verkehrssicherheit	55,800.00	50,000.00	48'700.00	53,000.00	43'083.89	42'740.37
14	Allgemeines Rechtswesen	347'400.00	195'500.00	323'900.00	152'400.00	353'419.43	182'476.79
140	Allgemeines Rechtswesen	347'400.00	195'500.00	323'900.00	152'400.00	353'419.43	182'476.79
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	347'400.00	195'500.00	323,800.00	152'400.00	353'419.43	182'476.79
15	Feuerwehr	316'300.00	316'300.00	309,000.00	309,000.00	321'470.99	321'470.99
150	Feuerwehr	316'300.00	316'300.00	309,000.00	309,000.00	321'470.99	321'470.99
1500	Feuerwehr (allgemein)	316'300.00	316'300.00	309,000.00	309,000.00	321'470.99	321'470.99
16	Verteidigung	116'900.00	25'000.00	00.006'66	24'000.00	152'500.19	23'800.00
161	Militärische Verteidigung	47'500.00		33'900.00		46'668.87	
1610	Militärische Verteidigung	47'500.00		33,800.00		46'668.87	
162	Zivile Verteidigung	69'400.00	25,000.00	00.000.99	24,000.00	105'831.32	23'800.00
1620	Zivilschutz (allgemein)	66'100.00	25,000.00	58'400.00	24'000.00	77'945.17	23'800.00
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	3,300.00		7,600.00		27'886.15	
ო	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	584'100.00	293'300.00	618'500.00	300,300.00	813'643.87	371'979.36
31	Kulturerbe	20,000.00		30,000.00		10'945.00	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	20,000.00		30,000.00		10'945.00	

Funktion	Funktionale Gliederung	3000 +02 Prid	900	3000 to build	300	2000	7000
		na jegopo		Dudget &		Bining	1707
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	20,000.00		30,000.00		10'945.00	
32	Übrige Kultur	55'200.00		56'200.00		233'476.37	62'140.42
321	Bibliotheken	26'400.00		26'400.00		23'216.50	
3210	Bibliotheken	26'400.00		26'400.00		23'216.50	
329	Kultur, übriges	28'800.00		29'800.00		210'259.87	62'140.42
3290	Kultur, übriges	28,800.00		29,800.00		210'259.87	62'140.42
33	Medien	36,300.00		49'100.00		84'564.98	
332	Massenmedien	36'300.00		49'100.00		84'564.98	
3320	Massenmedien (allgemein)	36'300.00		49'100.00		84'564.98	
34	Sport und Freizeit	452'800.00	293'100.00	474'900.00	300'100.00	478'573.69	309'824.14
341	Sport	376'300.00	293,000.00	395,300.00	300,000.00	393'823.22	309724.14
3410	Sport	13'600.00		12'900.00		20'285.20	
3411	Strandbad	83'700.00	14,000.00	96'400.00	14,000.00	75'480.53	11'666.65
3415	Bojenfelder, Bootsstege	279'000.00	279'000.00	286,000.00	286,000.00	298'057.49	298'057.49
342	Freizeit	76'500.00	100.00	79'600.00	100.00	84'750.47	100.00
3421	Parkanlage	00.008,99		75'100.00		76'915.02	
3422	Spielplätze	9'300.00		4,000.00		7'425.95	
3426	Bunker	400.00	100.00	200.00	100.00	409.50	100.00
35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	19,800.00	200.00	8'300.00	200.00	6'083.83	14.80
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	19'800.00	200.00	8'300.00	200.00	6'083.83	14.80
3500	Kapelle Triboltingen	19'800.00	200.00	8,300.00	200.00	6,083.83	14.80

Funktion	Funktionale Gliederung				L	Ċ	7000
	•	Budget 2026	971	Pudget 2023	670	Reciming 2024	Z0Z4
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	1,089,700.00	225'200.00	903,000.00	150,000.00	1'030'815.22	193'024.86
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	480'000.00		388'200.00		451'584.00	
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	480,000.00		388'200.00		451'584.00	
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	480,000.00		388'200.00		451'584.00	
42	Ambulante Krankenpflege	585'600.00	225'200.00	491'800.00	150'000.00	556'518.22	193'024.86
421	Ambulante Krankenpflege	585'600.00	225'200.00	491'800.00	150,000.00	556'518.22	193'024.86
4210	Ambulante Krankenpflege	585'600.00	225'200.00	491'800.00	150'000.00	556'518.22	193'024.86
43	Gesundheitsprävention	24'100.00		23,000.00		22'713.00	
431	Alkohol- und Drogenprävention	23,000.00		23'000.00		21'600.00	
4310	Alkohol- und Drogenprävention	23,000.00		23,000.00		21'600.00	
432	Krankheitsbekämpfung, übrige	200.00				475.00	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	200.00				475.00	
434	Lebensmittelkontrolle	00.009				638.00	
4340	Lebensmittelkontrolle	00.009				638.00	
Ŋ	SOZIALE SICHERHEIT	1'567'300.00	762'200.00	1'349'200.00	562'900.00	1'491'063.18	808'904.39
51	Krankheit und Unfall	294'500.00	67'500.00	292'500.00	38,000.00	345'723.20	49'849.49
512	Prämienverbilligungen	294'500.00	67'500.00	292'500.00	38,000.00	345'723.20	49'849.49
5120	Prämienverbilligungen	294'500.00	67'500.00	292'500.00	38,000.00	345'723.20	49'849.49
52	Invalidität	2,200.00		2'200.00		2'275.25	

Funktion	Funktionale Gliederung	0.40	90		L.	C.	7000
	•	Budget 2026	07	pnaget 2023	67	Reciming 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
523	Invalidenheime	2,200.00		2'200.00		2'275.25	
5230	Invalidenheime	2'200.00		2'200.00		2'275.25	
23	Alter + Hinterlassene	13'100.00	41'700.00	29'000.00	49,900.00	63'779.54	41'030.00
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	1,000.00	39'400.00	15'100.00	47'600.00	52'103.15	39'322.20
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	1,000.00	39'400.00	15'100.00	47'600.00	52'103.15	39'322.20
535	Leistungen an das Alter	12'100.00	2'300.00	13'900.00	2'300.00	11'676.39	1,707.80
5350	Leistungen an das Alter	12'100.00	2'300.00	13'900.00	2,300.00	11'676.39	1,707.80
54	Familie und Jugend	225'600.00	25'000.00	194'600.00	25'000.00	242'589.05	32'034.60
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	35,000.00	25'000.00	35,000.00	25,000.00	18'453.00	10'914.60
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	35,000.00	25'000.00	35,000.00	25,000.00	18'453.00	10'914.60
544	Jugendschutz	43'400.00		39'100.00		39'192.20	
5440	Jugendschutz (allgemein)	43'400.00		39'100.00		39'192.20	
545	Leistungen an Familien	147'200.00		120'500.00		184'943.85	21'120.00
5450	Leistungen an Familien (allgemein)	147'200.00		120'500.00		184'943.85	21'120.00
22	Arbeitslosigkeit	100.00		100.00		100.00	
559	Arbeitslosigkeit	100.00		100.00		100.00	
5590	Arbeitslosigkeit, n.a.g.	100.00		100.00		100.00	
22	Sozialhilfe und Asylwesen	1,031,800.00	628'000.00	830,300.00	450,000.00	835'431.14	685'990.30
572	Wirtschaftliche Hilfe	445'000.00	245'000.00	225'000.00	53,000.00	351'445.83	299'416.89
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	445,000.00	245'000.00	225'000.00	53,000.00	351'445.83	299'416.89

Funktion	Funktionale Gliederung	00 40 40 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	30	0.40	u	0	7007
		Budget 2026	97.	Budget 2025	125	Recunnug 2024	5024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
573	Asylwesen	400,000.00	383,000.00	447'300.00	397,000.00	386'573.41	386'573.41
5730	Asylwesen	30,000.00	13'000.00	00.000.99	17'000.00		
5732	Asylwesen Schutzstatus S	370,000.00	370'000.00	381'300.00	380,000.00	386'573.41	386'573.41
579	Fürsorge, übriges	186'800.00		158'000.00		97'411.90	
9229	Fürsorge, n.a.g.	186'800.00		158'000.00		97'411.90	
29	Soziale Wohlfahrt, übriges			500.00		1'165.00	
592	Hilfsaktionen im Inland			500.00		1'165.00	
5920	Hilfsaktionen im Inland			500.00		1'165.00	
9	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1,637,600.00	630'300.00	1'652'000.00	499'100.00	1'616'243.39	551'953.27
61	Strassenverkehr	1'375'400.00	630,300.00	1'390'900.00	499'100.00	1'355'403.04	551'953.27
615	Gemeindestrassen	1'375'400.00	630,300.00	1'390'900.00	499'100.00	1'355'403.04	551'953.27
6150	Gemeindestrassen	1'375'400.00	630/300.00	1,390,900.00	499'100.00	1'355'403.04	551'953.27
62	Öffentlicher Verkehr	250'300.00		248'700.00		249'605.10	
621	Bahninfrastruktur	1,100.00		1'100.00		1'051.35	
6210	Bahninfrastruktur	1,100.00		1'100.00		1'051.35	
622	Regionalverkehr	218'700.00		217'600.00		219'424.00	
6220	Regionalverkehr	218'700.00		217'600.00		219'424.00	
623	Agglomerationsverkehr	30,200.00		30,000.00		29'129.75	
6230	Agglomerationsverkehr	30,200.00		30,000.00		29'129.75	

Funktion	Finktionale Gliedering						
		Budget 2026	026	Budget 2025	125	Rechnung 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Vedesta thates	7		00 00 10 4		7. C. T. C.	
3	Verkent, ubrige	11.900.00		12 400.00		11 233.23	
631	Schifffahrt	10'700.00		12'400.00		9'995.70	
6310	Schifffahrt	10,700.00		12'400.00		9,885.70	
634	Verkehrsplanung allgemein	1,200.00				1'239.55	
6340	Verkehrsplanung allgemein	1,200.00				1'239.55	
_	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'268'900.00	1'978'400.00	2'439'000.00	2'159'000.00	2'200'906.62	2'029'313.38
۲	Wasserversorgung	782'700.00	765'200.00	960'800.00	940'900.00	808'031.40	795'118.65
710	Wasserversorgung	782'700.00	765'200.00	960'800.00	940,900.00	808'031.40	795'118.65
7100	Wasserversorgung (allgemein)	17'500.00		19'900.00		12'912.75	
7101	Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	765'200.00	765'200.00	940'900.00	940,800.00	795'118.65	795'118.65
22	Abwasserbeseitigung	812'200.00	812'200.00	812'900.00	812'900.00	835'920.32	835'920.32
720	Abwasserbeseitigung	812'200.00	812'200.00	812'900.00	812'900.00	835'920.32	835'920.32
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	812'200.00	812'200.00	812'900.00	812'900.00	835'920.32	835'920.32
23	Abfallwirtschaft	279'800.00	277'800.00	289'900.00	289'600.00	255'347.66	257'035.36
730	Abfallwirtschaft	279'800.00	277'800.00	289'900.00	289'600.00	255'347.66	257'035.36
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	2,000.00		3,300.00	3,000.00	1'345.50	3'033.20
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	277'800.00	277'800.00	286'600.00	286'600.00	254'002.16	254'002.16
74	Verbauungen	40,800.00		35'500.00		66'941.77	21'836.00
741	Gewässerverbauungen	36'800.00		35'500.00		66'941.77	21'836.00
7410	Gewässerverbauungen	36'800.00		35'500.00	_	66'941.77	21'836.00

Funktion	Funktionale Gliederung	Budget 2026	26	Budget 2025	125	Rechnung 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
742	Schutzverbauungen, übrige	4,000.00					
7420	Schutzverbauungen, übrige	4,000.00					
75	Arten- und Landschaftsschutz	100.00		300.00			
750	Arten- und Landschaftsschutz	100.00		300.00			
7500	Arten- und Landschaftsschutz	100.00		300.00			
92	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3,000.00		3,000.00		2'996.00	
692	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3,000.00		3,000.00		2,996.00	
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3,000.00		3,000.00		2'996.00	
12	Übriger Umweltschutz	228'300.00	123'200.00	217'700.00	115'600.00	210'095.27	119'437.55
17.	Friedhof und Bestattung	228'300.00	123'200.00	217'700.00	115'600.00	210'095.27	119'437.55
7710	Friedhof und Bestattung (allgemein)	228'300.00	123'200.00	217'700.00	115'600.00	210'095.27	119'437.55
62	Raumordnung	122'000.00		118'900.00		21'574.20	-34.50
290	Raumordnung	122'000.00		118'900.00		21'574.20	-34.50
7900	Raumordnung (allgemein)	122'000.00		118'900.00		21'574.20	-34.50
œ	VOLKSWIRTSCHAFT	4'220'400.00	4'133'000.00	3,905,800.00	3'807'500.00	4'914'370.08	4'826'754.69
18	Landwirtschaft	18'100.00		18'000.00		15'004.79	120.00
812	Strukturverbesserungen	10'300.00		10'200.00		9'809.25	
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	10'300.00		10'200.00		9'809.25	
814	Produktionsverbesserungen Pflanzen	7'800.00		7'800.00		5'195.54	120.00

Funktion	Funktionale Gliederung	Budget 2026	026	Budget 2025	025	Rechnung 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	7,800.00		7,800.00		5'195.54	120.00
82	Forstwirtschaft	17'300.00		17,300.00		15'832.70	
820	Forstwirtschaft Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen	17'300.00 17'300.00		17'300.00 17'300.00		15'832.70 15'832.70	
83	Jagd und Fischerei	13'900.00	9,200.00	13'700.00	9,200.00	14'119.55	9'523.65
830	Jagd und Fischerei Jagd und Fischerei	13'900.00	9'500.00	13'700.00	9'500.00	14'119.55 14'119.55	9'523.65 9'523.65
84	Tourismus	17'600.00		28,500.00		18'472.00	
840	Tourismus Tourismus	17'600.00 17'600.00		28'500.00 28'500.00		18'472.00 18'472.00	
87	Brennstoffe und Energie	4'153'500.00	4'123'500.00	3'828'300.00	3'798'000.00	4'850'941.04	4'817'111.04
871	Elektrizität	4'123'500.00	4'123'500.00	3'798'000.00	3798'000.00	4'817'111.04	4'817'111.04
8711	Elektrizitätswerk - Elektrizitätsnetz [Gemeindebetrieb]	2'399'800.00	2,399,800.00	2'020'300.00	2,020,300.00	2'070'772.98	2'070'772.98
8712	Elektrizitätswerk - Stromhandel und Übriges (ohne Elektrizitätsnetz) [Gemeindebetrieb]	1,723,700.00	1,723,700.00	1,777,700.00	1,777,700.00	2'746'338.06	2'746'338.06
873 8730	Nichtelektrische Energie Nichtelektrische Energie (allgemein)	30'000.00 30'000.00		30,300.00		33'830.00	
6	FINANZEN UND STEUERN	1'174'400.00	6'644'800.00	1'110'900.00	6'297'600.00	1'215'489.45	6'425'590.95
91	Steuern	104'000.00	5'783'600.00	13,000.00	5'489'600.00	86'039.55	5'522'990.25

Funktion	Funktionale Gliederung	Budget 2026	126	Budget 2025	125	Rechnung 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
910	Steuern	104,000.00	5'783'600.00	13'000.00	5'489'600.00	86'039.55	5'522'990.25
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	104'000.00	5'783'600.00	13,000.00	5'489'600.00	86'039.55	5'522'990.25
93	Finanz- und Lastenausgleich	880,800.00		934'300.00		983'783.00	
930	Finanz- und Lastenausgleich	880'800.00		934'300.00		983'783.00	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	880,800.00		934'300.00		983'783.00	
92	Ertragsanteile, übrige	3,500.00	751'200.00	1,600.00	705'100.00	3'518.00	683'971.75
950	Ertragsanteile, übrige	3,500.00	751'200.00	1,600.00	705'100.00	3'518.00	683'971.75
9500	Ertragsanteile, übrige	3,200.00	751'200.00	1,600.00	705'100.00	3'518.00	683'971.75
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	186'100.00	108,800.00	162'000.00	101'700.00	142'148.90	108'129.69
961	Zinsen	186'100.00	107'600.00	162'000.00	100,200.00	142'090.33	106'925.16
9610	Zinsen	186'100.00	107'600.00	162'000.00	100,200.00	142'090.33	106'925.16
963	Liegenschaften des Finanzvermögens		1,200.00		1,200.00		1'203.90
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens		1,200.00		1,200.00		1'203.90
696	Finanzvermögen n.a.g.					58.57	0.63
0696	Finanzvermögen n.a.g.					58.57	0.63
26	Rückverteilungen		1,200.00		1,200.00		1'200.45
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1,200.00		1,200.00		1'200.45
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		1,200.00		1,200.00		1'200.45
66	Nicht aufgeteilte Posten						109'298.81

Funktion	Funktionale Gliederung	Budget 2026	126	Budget 2025	125	Rechnung 2024	2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand Ertrag	Ertrag	Aufwand	Ertrag
666	Abschluss						109'298.81
6666	Abschluss						109'298.81
		15'959'200.00	16'139'500.00	15'455'500.00	15'243'400.00	16'625'334.70	16'625'334.70
	Gesamtergebnis	180'300.00			212'100.00		
		16'139'500.00	16'139'500.00	15'455'500.00	15'455'500.00	16'625'334.70	16'625'334.70

Ŋr.	Beschreibung	Funkt. Glied.	Neu zu bewilligender Kredit 2026 (Verpflichtungskredit)	Budgettranchen 2026 (Budgetkredit)
70000XM	Conjunity Mandeson	64.60		00 000,080
20000	called retail asse	0010		200 000:00
5010.00	Strassen / Verkehrswege	6150		180'000.00
5030.00	Übrige Tiefbauten	7201		100'000.00
INV00008	Sanierung Trafostation Wackertal	8711		
5040.00	Hochbauten	8711		
60000ANI	Bachöffnung Dürrmühlibach (2. Etappe, Süd)	7410		56,000.00
5020.00	Wasserbau	7410		26,000.00
INV00015	Ersatz Stromzähler (Smart Meter)	8711		125'000.00
2060.00	Mobilien	8711		125'000.00
INV00016	Erneuerung Rundsteuersendeanlage	8711		
2060.00	Mobilien	8711		
INV00063	Neubau Trafostation Breite	8711	240'000.00	240'000.00
5040.00	Hochbauten	8711	240'000.00	240'000.00
INV00080	Ersatz Fahrzeug Werkhof 3	6150	222'000.00	222'000.00
2060.00	Mobilien	6150	222'000.00	222'000.00
INV00081	Ersatz Mittelspannungskabel - Teil Schaltposten EKT bis Trafostation Breite	8711	80,000.00	80,000.00
5040.00	Hochbauten	8711	80,000.00	80,000.00
INV00083	Sanierung Wasserschaden Zivilschutzanlage Werkhof	0292	20,000.00	20,000.00
5040.00	Hochbauten	0292	50,000.00	20,000.00
INV00087	Massnahmen Oberflächenabfluss Teilgebiet 1	7420	200'000.00	200,000.00
5020.00	Wasserbau	7420	200,000.00	200,000.00
06000ANI	Sanierung Schaltanlagen Mittelspannung Klingler	8711	200'000.00	200,000.00
5030.00	Übrige Tiefbauten	8711	200,000.00	200'000.00
INV00091	Umsetzung Biodiversitätskonzept	7500		15,000.00
2000.00	Grundstücke	7500		25'000.00
6310.00	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	7500		-10'000.00
INV00092	Einführung Zeitreihenmodul	8711	95,000.00	95,000.00
5200.00	Software	8711	95,000.00	00.000.96
	Nettoinvestition		1,087,000.00	1,563,000.00

Finanzplan 2027 - 2031

Die Finanzplanung ist ein Planungsinstrument, dem keine Rechtskraft zukommt. Die Gemeindeversammlung nimmt Kenntnis, ohne darüber abzustimmen. Darum stellt der Gemeinderat auch keinen Antrag.

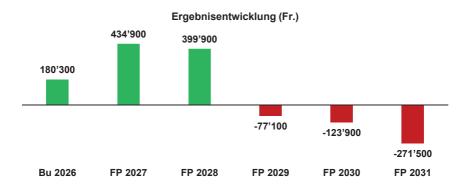
Erfolgsrechnung

Für die Definition der **Planungsparameter** wurden nebst eigenen Prognosen auch die Prognosen der folgenden Institutionen beigezogen: *Schweizerische Nationalbank SNB, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich, Finanzund Steuerverwaltung des Kantons Thurgau*

Planungsparameter	Bu 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030	FP 2031
Bevölkerungswachstum	0.2%	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%
Teuerung	0.5%	0.7%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Konjunkturwachstum	1.2%	1.2%	1.2%	1.2%	1.2%	1.2%
Verzinsung Fremdkapital ¹	1.5%	1.5%	1.6%	1.6%	1.6%	1.7%
Lohnentwicklung	1.0%	1.0%	1.5%	1.5%	1.5%	1.5%
Steuerwachstum (Gemeindesteuern)	1.4%	1.7%	1.7%	1.7%	1.7%	1.7%

¹Bei der Verzinsung des Fremdkapitals wurde jeweils der für das jeweilige Jahr erwartete Durchschnittszins aufgrund der jeweiligen Finanzierungssituation eingeschätzt. Für künftige Kapitalaufnahmen wird mit einem steigenden Zinssatz gegenüber der heutigen Durchschnittsfinanzierung gerechnet.

Die Planungsparameter wirken sich unterschiedlich auf die Hochrechnung der einzelnen Sachgruppen wie Personalaufwand, Sachaufwand etc. aus.

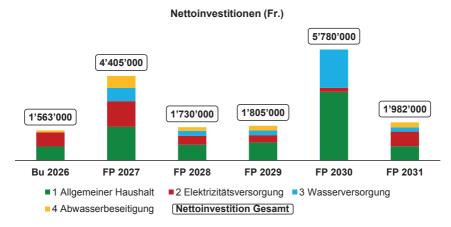


Das erwartete Ergebnis der Erfolgsrechnung entwickelt sich auf Basis des Budgets 2026 bis und mit Planjahr 2028 positiv. Die 2027 auslaufenden Restabschreibungen aus der alten Rechnungslegung HRM I führen zu einem zusätzlichen positiven Effekt auf das Ergebnis. Ab 2029 entfällt der Ertrag aus der Liegenschaftensteuer im Umfang von 3 bis 4 Steuerprozenten. Zusammen mit den steigenden Abschreibungen aus den geplanten Investitionen verschlechtert sich das Ergebnis in der zweiten Hälfte der Finanzplanperiode deutlich und führt aufgrund dessen zu einem strukturellen Defizit.

Investitionen

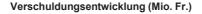
Die aktuelle Finanzplanung zeigt, dass auch in den kommenden Jahren mit einer hohen Investitionstätigkeit zu rechnen ist, auch wenn mit der langfristigen Investitionsplanung über die nächsten 20 Jahre eine gewisse Glättung erreicht werden konnte.

Insbesondere die Planjahre 2027 und 2030 weisen hohe Volumen aus. Im 2027 ist dies auf die durch den Kanton geplante Sanierung der Hauptstrasse in Triboltingen sowie Ermatingen bis Triboltingen zurückzuführen. Im 2030 ist die Sanierung des Reservoirs Niederzone (Drovettisberg) vorgesehen. Zudem wurde ein allfälliger Rathaus-Ersatzneubau einkalkuliert, wobei die Variantenwahl Sanierung / Neubau / Mietlösung noch offen ist.



Verschuldung

Die erwartete Verschuldungsentwicklung ist über den gesamten Gemeindehaushalt (inkl. Spezialfinanzierungen) betrachtet negativ. Die sprunghaften Anstiege im 2027 und 2030 sind auf die bereits erwähnten hohen Investitionsvolumen zurückzuführen. Schwankungen bei der Verschuldung lassen sich aufgrund von grösseren Investitionsprojekten nicht verhindern. Über die Finanzplanperiode hinaus ist jedoch ein Schuldenabbau anzustreben, um die langfristige Fremdkapitalzinsbelastung so gering wie möglich zu halten.





Kennzahlen

Eigenkapital (ohne Spezfin) in Mio. Fr.



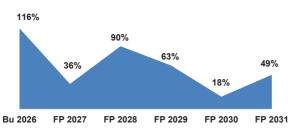
Definition

Das klassische Eigenkapital beinhaltet den kumulierten Bilanzüberschuss /-fehlbetrag der Vorjahre (ohne Spezialfinanzierungen).

Richtwerte

Für das Eigenkapital sind keine spezifischen Richtwerte vorgegeben. Die Höhe des Eigenkapitals ist jedoch als sehr gut einzustufen.

Selbstfinanzierungsgrad in %



Definition

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können

Richtwerte

≥100% genügend <100% ungenügend

Zinsbelastungsanteil in %



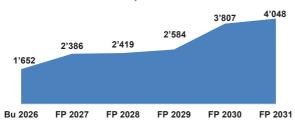
Definition

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Richtwerte

0-4% gut 4-9% genügend >9% schlecht

Nettoschuld I pro Einwohner in Fr.



Definition

Saldo zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen

Richtwerte

< 0 Fr. Nettovermögen
0 - 1'000 Fr. gering
1'001 - 2'500 Fr. mittel
2'501 - 5'000 Fr. boch
> 5'000 Fr. sehr hoch

	Bu 2026	FP 2027	FP 2028	FP 2029	FP 2030	FP 2031
Betrieblicher Aufwand	14'848'500	14'494'902	14'655'834	14'786'427	14'900'065	15'166'795
Personalaufwand	2'351'800	2'372'234	2'403'150	2'434'519	2'466'370	2'498'690
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'515'800	5,531,689	5'568'881	5.557.152	5,294,299	5'632'421
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1,440,400	787'987	841,654	870,156	916,400	1,061,168
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	461,200	673,329	646,369	662,029	592,755	575'830
Transferaufwand	5.044,300	5,094,486	5.160.377	5,226,909	5,294,079	5'362'589
37 Durchlaufende Beiträge	35,000	35'177	35'403	35'632	35'862	36,097
Betrieblicher Ertrag	14'800'600	14,776,845	14,918,919	14'632'485	14,774,041	14'928'762
40 Fiskalertrag	6,001,600	6,084,214	6,168,236	6,253,684	6'340'583	6,428,964
41 Regalien und Konzessionen	18,200	18,200	18,200	18,200	18,200	18,200
Entgelte	6'641'400	6,497,078	6,508,355	6'519'758	6'531'287	6'543'045
43 Verschiedene Erträge	•					•
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	274'900	299'172	329,806	325'201	351'832	389,280
46 Transferertrag	1,829,200	1,842,881	1,859,022	1'480'342	1'496'839	1'513'673
Durchlaufende Beiträge	32,000	32,000	32,000	32,000	32,000	32,000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-47,900	281,943	263,085	-153'942	-126,024	-238'033
Finanzaufwand	281,700	330,774	351'087	356'033	446,499	495,114
44 Finanzertrag	208,800	482,700	486'900	431,906	447'606	460,606
Ergebnis aus Finanzierung	227.200	151,926	135'813	75'873	1,107	-34,508
38 Ausserordentlicher Aufwand	,	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000
Ausserordentliches Ergebnis	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000
 amtergebnis Erfolgsrechnung	180'300	434'900	399,300	-77,100	-123'900	-271,500
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	180,300	434'900	399,800		-77'100	-12

Berichterstattung Bildung einer Einheitsgemeinde

An der Gemeindeversammlung vom 27. November 2024 wurde der Gemeinderat beauftragt, eine Vorlage zur Bildung einer Einheitsgemeinde mit der Primarschulgemeinde Ermatingen auszuarbeiten. Ziel des Projekts war es, eine gemeinsame Grundlage für die künftige Zusammenarbeit zwischen den beiden Körperschaften zu schaffen und die organisatorischen, rechtlichen und finanzielen Auswirkungen einer möglichen Vereinigung zu prüfen. Zur Begleitung des Projekts wurde eine paritätisch zusammengesetzte Projektgruppe eingesetzt, bestehend aus Vertretungen des Gemeinderats und der Schulbehörde sowie der Projektleitung durch die JC Kleiner GmbH, Gemeinde- und Unternehmensberatung, St. Gallen.

Ausgangslage

Die Primarschulgemeinde Ermatingen führt an den Standorten Ermatingen und Triboltingen die Kindergarten- und Primarstufen (Zyklus 1 und 2) mit insgesamt rund 260 Kindern. Ziel der Prüfung war es, die bestehenden Strukturen zu analysieren, mögliche Modelle einer Einheitsgemeinde aufzuzeigen, Chancen und Risiken zu bewerten und den künftigen Handlungsbedarf zu definieren. Im Verlauf des Frühjahrs und Sommers 2025 fanden Workshops mit dem Gemeinderat und der Schulbehörde statt. Diese dienten der Erarbeitung von Grundlagen und der Erfassung von Erwartungen. Anliegen und möglichen Bedenken beider Seiten.

Ergebnisse der Prüfung

Die rechtlichen Grundlagen im Kanton Thurgau ermöglichen die Bildung einer Einheitsgemeinde gemäss § 62 VG (Gesetz über die Volksschule; RB 411.11). Im Rahmen der Analyse wurden verschiedene Organisationsmodelle geprüft. Der ausgearbeitete Ansatz würde vorsehen, dass die Politische Gemeinde die Trägerschaft der Primarschule übernimmt, während eine Schulkommission mit fünf Mitgliedern die operative Aufsicht und pädagogische Führung sicherstellen würde. Das Schulpräsidium würde als Mitglied des Gemeinderats in die politische Gesamtverantwortung eingebunden. Die Projektgruppe konnte dabei feststellen, dass beide Behörden grundsätzlich offen gegenüber einer Form der engeren Zusammenarbeit sind und in vielen Punkten ähnliche Vorstellungen teilen. Die Untersuchung zeigte auf, dass die Bildung einer Einheitsgemeinde keine Sparmassnahme, sondern eine organisatorische Weiterentwicklung wäre. Die finanziellen Einspar-Effekte wurden auf etwa Fr. 30'000.— pro Jahr geschätzt, vor allem durch Effizienzgewinne in der Verwaltung, gemeinsamer Beschaffung, Versicherungswesen und Liegenschaftsbewirtschaftung.

Chancen einer Einheitsgemeinde

- Gemeinde und Schule würden strategisch aus einer Hand geführt. Themen wie Bildung, Raumplanung, Integration oder Frühe Förderung könnten gemeinsam gedacht und umgesetzt werden.
- Zusammenlegung der politischen und schulischen Führungsebenen führt zu klareren Entscheidungswegen und einer einheitlichen Verantwortung.
- Der Gemeinderat trägt die Schulanliegen aktiv mit und stärkt so die Bedeutung des Bildungswesens als Teil der Gemeindepolitik.
- Regelmässiger Austausch zwischen politischen und p\u00e4dagogischen Verantwortlichen erm\u00f6glicht koordinierte Strategien und fr\u00fchzeitige Abstimmung.
- Zusammenführung der administrativen Aufgaben (Finanzen, Personal, Liegenschaften) schafft Synergien und vermeidet Doppelspurigkeiten.
- Einheitliche Kommunikation und Verwaltungskultur stärken das Erscheinungsbild der Gemeinde nach innen und aussen.
- Eine Einheitsgemeinde gilt als modernes Organisationsmodell, das Entscheidungsprozesse vereinfacht und die Wettbewerbsfähigkeit der Gemeinde als Bildungs- und Wohnort erhöht.

Risiken einer Einheitsgemeinde

- Die Primarschule verliert ihre politische Autonomie und wird Teil der Gesamtgemeinde.
- Die bisherige Schulbehörde würde durch eine Schulkommission ersetzt, was zu Unsicherheiten bei Kompetenzen und Verantwortlichkeiten führen kann.
- Das Schulpräsidium ist künftig gleichzeitig Mitglied des Gemeinderats. Dies kann zu einer Doppelbelastung und Interessenkonflikten führen.
- Die Einheitsgemeinde ist im Kanton Thurgau (noch wenig verbreitet und) nicht das bevorzugte Modell, weshalb Überzeugungsarbeit nötig sein wird.
- Die Bedeutung p\u00e4dagogischer Themen h\u00e4ngt von der klaren Einhaltung der Zust\u00e4ndigkeitsund Kompetenz\u00farenzen ab.
- Der Anpassungsbedarf der Gemeindeordnung und der behördlichen Abläufe ist hoch.
- Die Integration der Primarschule in die Politische Gemeinde bedingt eine sorgfältige Abstimmung mit der weiterhin eigenständigen Sekundarschulgemeinde Ermatingen.

Für den Gemeinderat sowie die Schulbehörde sind die Chancen und Risiken ebenbürtig, weshalb sich bis zum heutigen Zeitpunkt der Abklärungen und Gespräche keine abschliessende Vorteilhaftung abzeichnen konnte.

Empfehlung des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat den Schlussbericht zur Kenntnis genommen und beschlossen, nach Abschluss der Analysephase vertiefte Gespräche mit der Schulbehörde zu führen.

Diese Gespräche sollen der Klärung offener Fragen dienen, namentlich:

- der organisatorischen und personellen Ausgestaltung einer allfälligen Einheitsgemeinde,
- der Anpassung der Gemeindeordnung und rechtlichen Rahmenbedingungen,
- · der finanziellen und personellen Auswirkungen sowie
- der politischen Kommunikation und der Vorbereitung einer allfälligen Volksabstimmung.

Eine Beschlussfassung über die Einleitung eines Fusionsprozesses wird erst nach Abschluss dieser Gespräche und in gemeinsamer Abstimmung mit der Schulbehörde gefällt. Diese Beschlussfassung muss nachfolgend den Stimmbürgern zur abschliessenden Beurteilung vorgelegt werden.

Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat wird den Dialog mit der Schulbehörde im Verlauf des Jahres 2026 fortsetzen. Über die Ergebnisse und das weitere Vorgehen wird zu gegebener Zeit erneut Bericht erstattet.

Die vorliegende Berichterstattung wird von der Gemeindeversammlung zur Kenntnis genommen.

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Abdulai Genti, geb. 2003, nordmazedonischer Staatsangehöriger, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Abdulai Genti, geb. 2003, nordmazedonischer Staatsangehöriger, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 7

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Banghard Axel, geb. 1966, sowie seiner Frau Banghard Tanja, geb. 1967, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Banghard Axel, geb. 1966, sowie seiner Frau Banghard Tanja, geb. 1967, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 8

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Banghard Fabienne, geb. 1997, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Banghard Fabienne, geb. 1997, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 9

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Banghard Océane, geb. 2005, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Banghard Océane, geb. 2005, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 10

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Boss Philipp, geb. 1979, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Boss Philipp, geb. 1979, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Colucci Sarah, geb. 1984, sowie ihrer Kinder Boss Matteo, geb. 2013, und Boss Mika, geb. 2015, alle deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Colucci Sarah, geb. 1984, sowie ihrer Kinder Boss Matteo, geb. 2013, und Boss Mika, geb. 2015, alle deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 12

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch Gatellier Jens, geb.1973, französischer Staatsangehöriger sowie seine Kinder Gatellier Pauline, geb. 2012 und Gatellier Emile, geb. 2013, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Gatellier Jens, geb.1973, französischer Staatsangehöriger sowie seine Kinder Gatellier Pauline, geb. 2012, und Gatellier Emile, geb. 2013, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 13

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Koch Martin, geb. 1986, sowie seiner Kinder Gehrig Shanti, geb. 2014, und Gehrig Elea, geb. 2014, alle schweizer Staatsangehörige, Triboltingen

Das Einbürgerungsgesuch von Koch Martin, geb. 1986, sowie seiner Kinder Gehrig Shanti, geb. 2014, und Gehrig Elea, geb. 2014, alle schweizer Staatsangehörige, Triboltingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 14

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Kube Sonja, geb. 1971, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Kube Sonja, geb. 1971, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Pichert Thomas, geb. 1962, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Pichert Thomas, geb. 1962, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 16

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Sauer Sandra, geb. 1975, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Sauer Sandra, geb. 1975, deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 17

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Schnur Dirk, geb. 1960, sowie seiner Frau Moosmann Bettina, geb. 1969, beide schweizer Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Schnur Dirk, geb. 1960, sowie seiner Frau Moosmann Bettina, geb. 1969, beide schweizer Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 18

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Schmidt Pierre, geb. 1979, und seiner Frau Schmidt Andrea, geb. 1979, sowie ihre Kinder Schmidt Theo, geb. 2015, und Schmidt Romy, geb. 2019, alle deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Schmidt Pierre, geb. 1979 und seine Frau Schmidt Andrea, geb. 1979, sowie ihrer Kinder Schmidt Theo, geb. 2015, und Schmidt Romy, geb. 2019, alle deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Schütte Kevin, geb. 1977, deutscher Staatsangehöriger und seiner Frau Schütte Kim, geb. 1987, südafrikanische Staatsangehörige sowie ihre Kinder Schütte Leonardo, geb. 2012, Schütte Amara, und geb. 2014, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Schütte Kevin, geb. 1977, deutscher Staatsangehöriger und seiner Frau Schütte Kim, geb. 1987, südafrikanische Staatsangehörige sowie ihre Kinder Schütte Leonardo, geb. 2012 und Schütte Amara, geb. 2014, beide deutsche Staatsangehörige, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 20

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Seidelmann Robin, geb. 1979, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen

Das Einbürgerungsgesuch von Seidelmann Robin, geb. 1979, deutscher Staatsangehöriger, Ermatingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.

Traktandum 21

Bürgerrecht – Einbürgerungsgesuch von Tomasi Lara, geb. 1999, österreichische Staatsangehörige, Triboltingen

Das Einbürgerungsgesuch von Tomasi Lara, geb. 1999, österreichische Staatsangehörige, Triboltingen, wurde vom 1. Oktober 2025 bis am 14. Oktober 2025 publiziert. Während dieser Zeit gingen keine Anträge zum Einbürgerungsgesuch ein. Über das Einbürgerungsgesuch wird daher an der Gemeindeversammlung nicht mehr abgestimmt. Die Einbürgerung gilt als genehmigt.



Gemeinde Ermatingen Hauptstrasse 88 / 8272 Ermatingen ermatingen.ch

T/ O7l 663 3O 3O **E**/ gemeinde@ermatingen.ch